



Die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Eppelborn, die im letzten Jahr ihren runden Geburtstag feierten, waren zur Gratulationsfeier ins Feuerwehrgerätehaus nach Eppelborn eingeladen. FOTO: GEMEINDE EPPELBORN/ERBERICH

Dank an Feuerwehr-Kameraden

Gratulationsfeier für die Jubilare der Eppelborner Alters- und Aktivenwehr.

EPPELBORN (red) Wie wichtig die Arbeit der Feuerwehr für uns alle ist, können wir gar nicht oft genug sagen – gerade nach dem, was am Pfingstweekende in der Gemeinde Eppelborn und darüber hinaus im ganzen Saarland los war. „Wir können gar nicht oft genug Danke sagen für den Einsatz, der für die Kameraden und Kameradinnen der Freiwilligen Feuerwehr und deren Familien oft

auch mit Verzicht verbunden ist. Sie sind für die Menschen unserer Gemeinde da und leisten Großartiges, ob Sommer oder Winter, Weihnachten oder Ostern, Tag oder Nacht“, so Bürgermeister Andreas Feld in einer Pressemitteilung.

Um das Engagement der vielen freiwilligen Feuerwehrleute zu würdigen, die sich zum Großteil über Jahre hinweg für das Wohl der

Menschen in Eppelborn einsetzen, hatte Feld kurz nach seinem Amtsantritt beschlossen, einmal im Jahr eine Gratulationsfeier für die Kameraden der Aktiven- und der Alterswehr zu veranstalten, die seit der letzten Gratulation ihren runden Geburtstag feiern durften. Viele der Jubilare sind der Einladung gefolgt und ins Feuerwehrgerätehaus gekommen. Neben dem Wehrführer

Andreas Groß gratulierten auch fast alle Löschbezirksführer den Kameraden.

Als Dankeschön überreichte Feld im Namen der Gemeinde Eppelborn auch noch ein Präsent an die Anwesenden. Den Abend, so heißt es weiter, ließ man im Anschluss an den offiziellen Teil gemeinsam bei einem gemütlichen Umtrunk und Essen ausklingen.

Rollerfreunde Elversberg auf Tour im Schwarzwald

ELVERSBERG (red) Genau 20 Vespafreunde machten sich mit ihren Rollern für fünf Tage auf in den Schwarzwald. Die Tour startete am Aussichtsturm auf dem Galgenberg, dem Wahrzeichen von Elversberg und regelmäßiger Treffpunkt der Vespafreunde. Ziel war Stadt Wolfach, wo Schloss, Rathaus, ein großes Stadttor und stattliche Bürgerhäuser das Bild des Ortes prägen. Die Straßen um Wolfach und dem Kinzigtal laden zum Rollerfahren geradezu ein, wie es in der Mitteilung des Vereins heißt. Sie führen zu reizvollen Schwarzwaldtälern und -höhen, verstreuten Bauernhöfen

und sind ideale Ergänzung zum geschäftigen Leben in der Stadt, in der das Flüsschen Wolf in die Kinzig mündet. Als Tourenführer zeichneten sich Markus Klein und Friedhelm Klos mit Routenkenntnissen aus, auch die Tour zum Bodensee mit Tourenleiter Dieter Moser wurde zu einem Erlebnis.

Interessierte Rollerfahrer ab 125 ccm und markenoffen finden die Vespafreunde jeden Freitag ab 19.30 Uhr beim Stammtisch im Vereinslokal der Borussia Spiesen zum Gedankenaustausch oder im Internet: www.vespafreunde-elversberg.de.



Fünf herrliche Tage verbrachten die Vespafreunde Elversberg auf ihrer Vater- tagstour im schönen Schwarzwald, hier bei ihrer Abreise am Elversberger Aussichtsturm. FOTO: HERMANN SEZWE



Das Bild zeigt das Finale im Classic-Seniorendoppel O 63. Rechts WM-Tisch, die Sieger Wolfgang Lawall (links) und Josef Cornelius. FOTO: RENE KURTZ

Ottweiler Tischfußballer in Frankreich erfolgreich

OTTWEILER (red) Wie in den letzten Jahren waren wieder Aktive des OTC Ottweiler beim Bonzini WS in Evry (Frankreich) am Pfingstweekende recht erfolgreich. Verena Rubel von den Saar-Soccer-Ladies und Ulf Gabriel von den OTC Oldies gingen am ersten Tag mit den Nationalteams an den Start. Sowohl das Damen- team als auch das Senioren team besiegten im Finale die Gastgeber und sicherten sich damit die Titel in

den Nationencups, wie es in der Mitteilung des Vereins heißt. Saar-Soccer-Lady Clara Barbey musste sich mit Silber für die Französinnen begnügen. Darüber hinaus sprangen für Natalie Krieg (5.) und Alexia Depagne (7.) im Mixed noch Top-Ten-Platzierungen heraus.

In den Einzeldisziplinen blieben die Ottweiler ohne Medaillen. Dennoch erreichten Alexia Depagne (5.) und Maryam Aly (10.) bei den Da-

mien, Daniela Gerhardt (5.) bei den Seniorinnen und Wolfgang Lawall (5.) bei den Senioren O 63 beachtliche Ergebnisse.

Am dritten Tag waren die Doppel an der Reihe. An der Seite der Belgierin Wendy Huybrechts sprang Verena Rubel als Dritte erneut aufs Podest. Daneben überzeugten Alexia Depagne und Valentine Langlois mit Rang 7 sowie Clara Barbey auf Rang 8. René Kurtz und Frédéric Lux

mit Rang 10 bei den Senioren O 50 sowie Wolfgang Lawall mit Josef Cornelius als 8. bei den Senioren O 63 waren mit den Platzierungen eher unzufrieden, so heißt es in der Mitteilung weiter.

Die Classic-Doppel standen am letzten Tag auf dem Programm. Cornelius/Lawall verwandelten den Frust vom Vortag in positive Energie und setzten sich gegen die gesamte Konkurrenz bei den Senioren O 63

durch. Der Lohn war neben dem Siegerpokal auch die Qualifikation für die WM 2025 in dieser Disziplin. Bei den Damen errang Verena Rubel, diesmal mit Cindy Ferreira da Fonte, erneut die Bronzemedaille. Depagne/Langlois erreichten Platz 6, Clara Barbey Platz 9.

Produktion dieser Seite:
Jennifer Klein
Claudia Emmerich

Familienanzeigen



Wer so gewirkt wie du im Leben, wer so getan hat seine Pflicht, wer stets sein Bestes hat gegeben, stirbt selbst im Tode nicht.

In Liebe und sehr großer Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Eleonore (Elli) Blug

geb. Hübschen

* 16. 04. 1936 † 03. 06. 2024

In stiller Trauer:

Deine Söhne Winfried, Klaus und Helmut mit Familien sowie alle Angehörigen

Thailen, Gresaubach und Hüttersdorf, im Juni 2024
Das Sterbeamt findet am Dienstag, dem 11. Juni 2024, um 14:30 Uhr in der Pfarrkirche in Thailen statt. Anschließend ist die Beisetzung auf dem Friedhof in Thailen. Bestattungshaus Schmitt, Weiskirchen

Wir trauern um unsere Seniorchefin

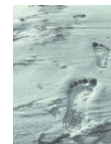
Eleonore Blug
(Elli)

* 16. 04. 1936 † 03. 06. 2024

Mit dem Tod verlieren wir eine Persönlichkeit, die uns mit ihrer Herzengüte geprägt hat.

Mit traurigem Herzen nehmen wir Abschied und werden sie stets in liebevoller Erinnerung behalten.

Klaus, Elisabeth, Elena, Max und das gesamte Team der Metzgerei Blug GmbH, Eckenstraße 35 in 66822 Gresaubach



Das einzig Wichtige im Leben, sind die Spuren von Liebe, die wir hinterlassen, wenn wir gehen.
(Albert Schweitzer)

In Liebe nehmen wir Abschied von

Renate Simon
geb. Schnur

* 31. März 1936 † 21. Mai 2024

Manfred und Klaudia Simon
Heinz, Waltraud, Udo und Bernd Schnur
Renate und Gernot Ecker

Die Trauerfeier findet am Dienstag, dem 11. Juni 2024, um 14.00 Uhr auf dem Friedhof Homburg - Erbach statt. Anschließend wird die Urne beigesetzt.

Bestattungshaus Frisch, Bernwardstr. 14, 66424 Homburg

Wer Dich kannte, weiß, was wir verloren haben.

Horst Stetzer

* 24. 05. 1936 † 28. 05. 2024

In tiefer Trauer:
Deine Maria
Tanja und Jörg mit Sina und Noah
mit allen Angehörigen

Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Montag, dem 10. Juni 2024, um 14 Uhr auf dem Friedhof Homburg Jägersburg statt. Von Beileidsbekundungen vor und während der Trauerfeier bitten wir abzusehen.

Kondolenzadresse: Bestattungen Schulz, Jägersburg

